

# Mitteilung

## öffentlicher Teil

<b>Gremium</b>	<b>Datum</b>
Sportausschuss	24.01.2012
Ausschuss Soziales und Senioren	26.01.2012
Ausschuss Schule und Weiterbildung	30.01.2012
Jugendhilfeausschuss	07.02.2012

### **Strukturförderung Mülheim 2020 hier: Vergabe des Sportprojektes**

Im Rahmen des Strukturförderprogramms MÜLHEIM 2020 konnte zum 1. Dezember 2011 ein weiteres Projekt aus dem Handlungsfeld Bildung beauftragt werden. Es handelt sich um ein Projekt zur Stärkung der gesundheitlichen Bildung mit dem Titel „SpoBIG (Sport, Bildung, Integration, Gesundheit) - Vernetzung von Einrichtungen an den Schnittstellen Sport, Bildung, Integration und Gesundheit im Verbund mit der Qualifizierungsoffensive Sport und Gesundheit“ (siehe hierzu auch die Mitteilung vom 15.03.2011 im Sportausschuss).

Das Projekt „SpoBIG“ wurde mit einer Angebotsfrist zum 05.09.2011, 14:00 (Bindefrist 05.12.2011) in einer europaweiten Ausschreibung nach VOL/A im Rahmen eines „Offenen Verfahrens“ ausgeschrieben. Die VOL-konforme Prüfung wurde vom Vergabebeamten vorgenommen und bestätigt. Auch das Rechnungsprüfungsamt hat den Vergabevorgang geprüft und am 29.11.2011 seine Zustimmung erteilt.

Das Projekt will durch die Schaffung von zielgruppenorientierten Sport- und Bewegungsangeboten die Bewohnerinnen und Bewohner im Programmgebiet Mülheim, Buchheim und Buchforst zu sportlicher Betätigung aktivieren. Weiterhin sollen Jugendliche sowie Vertreter aus Schulen, Vereinen, Kindergärten und Jugendeinrichtungen zu Sportbetreuern, Gruppenhelfern oder Übungsleitern qualifiziert werden.

Flankierend zu den sportlichen Aktivitäten gehört zum Ziel des Projektes auch die Vernetzung zu den übrigen Bildungsangeboten im Programmgebiet und zu den Bildungsprojekten im Programm MÜLHEIM 2020. So können für die angesprochene Zielgruppe auch Kontakte zu Bildungs- und Beratungsangeboten für die berufliche Orientierung hergestellt werden.

Nach der europaweiten Ausschreibung hat die „Technische Universität Chemnitz, Fakultät für Human- und Sportwissenschaften, Institut für Sportwissenschaft“ den Zuschlag für die Durchführung des Projektes erhalten. Eingebunden in das Projekt sind auch der StadtSportBund Köln e.V. und die Sportjugend Köln.

Ein erster Schritt der von der Technischen Universität Chemnitz in Köln eingesetzten örtlichen Projektleitung für SpoBIG wird die Einrichtung eines eigenen Büros im Programmgebiet Mülheim sein. Das Büro soll später auch Anlauf- und Kontaktstelle für die Bürgerinnen und Bürger werden. Parallel nimmt die Projektleitung in den nächsten Wochen und Monaten Gespräche mit den Vereinen, Institutionen und Bildungsträgern in Mülheim, Buchheim und Buchforst auf.

Sämtliche Maßnahmen bei MÜLHEIM 2020 in diesem Handlungsfeld sollen Bildung und Ausbildungsfähigkeit von Kindern und Jugendlichen stärken und verbessern. Sport und Bewegung werden hier als wichtige Instrumente in der Kinder-, Jugend- und Gesundheitspolitik sowie zur sozialen Integration gesehen.

Das Strukturförderprogramm MÜLHEIM 2020 mit einem Volumen von rund 40 Millionen Euro will positive Entwicklungen in den Stadtteilen Mülheim, Buchheim und Buchforst unterstützen. Mit rund 40 Projekten soll die Arbeitslosigkeit spürbar verringert, die Wirtschaftskraft gestärkt, die Bildung gefördert, die gesundheitliche Situation der Anwohnerinnen und Anwohner verbessert sowie Geschäftsstraßen attraktiver gestaltet werden. Das Programm soll Impulse bieten für eine weitere positive Entwicklung.

Das Programm wird mit Mitteln aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE), dem Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung, dem Ministerium für Wirtschaft, Energie, Bauen, Wohnen und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen gefördert und mit Mitteln der Bundesagentur für Arbeit sowie des Jobcenters Köln finanziert.

Mehr Informationen zu MÜLHEIM 2020 findet man auch auf den städtischen Internetseiten unter [www.stadt-koeln.de/4/muelheim2020/](http://www.stadt-koeln.de/4/muelheim2020/).

gez. Dr. Klein